
Subject: HT verheimlichen

Posted by [Alop](#) on Mon, 03 Feb 2014 14:13:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

Beschäftige mich schon über 1 Jahr mit dem Thema Haartransplantation und lese auch schon so lange hier im Forum.

Es ist schon erstaunlich, wie wenig hier zum Thema "wie kann ich eine HT vor Arbeitskollegen und Freunden verheimlichen" gepostet wird.

Denke das es den meisten incl. mir doch unangenehm ist, wenn das direkt Umfeld von seiner HT erfährt.

Deshalb meine Frage an die Spezialisten:

Wem ist es gelungen das niemand von eurer HT erfahren hat, und wie habt ihr es angestellt?

Zu meiner Situation:

Mein Haar wird lichter im gesamten Oberkopf und Tonur. Es sind aber noch einige Haare vorhanden.

Es müsste auf jeden Fall ein Arzt sein der in diese vorhandenen Haare verpflanzt und nicht rasiert. Bevorzuge FUE.

Ich kann ja nicht mit 35 Jahren auf einmal mit einem rasierten Kopf rumrennen. Das fiel sofort auf.

Donor rasieren wäre bedingt möglich da ich mich für 2-3 Wochen verschanzen könnte.

Trotzdem wären die Haare nach dieser Zeit noch auffällig kurz.

Kappe oder Kopftuch hab ich noch nie getragen. Auch hier wäre es zu auffällig bei der Arbeit oder bei Freunden so rumzurennen.

Wäre dankbar für irgendwelche Tips. Wie gesagt, über die Sufu gibt es hierzu sehr wenig zu finden.

Gruß

Alop

Subject: Aw: HT verheimlichen

Posted by [epson](#) on Mon, 03 Feb 2014 16:29:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bei mir wurde nur dort rasiert, wo die grafts entnommen wurden.

im bereich, wo eingesetzt wurde haben die zwischen den haaren eingesetzt. war problemlos hat zwar 2-3 h länger gedauert, aber ich konnte nach 1 1/2 monaten gut kaschieren, dass es niemand sehen konnte.

in der zeit ist das haar hinten aus der entnahmezone auch auf 1-2 cm nachgewachsen.

als ich dann nach gut 1 1/2 monaten wieder auf arbeit bin, hat niemanden was gesehen.

nun nach 3 monaten post op warte ich, bis es nachwächst.

Subject: Aw: HT verheimlichen

Posted by [norm90](#) on Mon, 03 Feb 2014 17:02:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wie hast du 6 Wochen Urlaub bekommen ?

Ich habe 2-3 Wochen eingeplant, ich hoffe das reicht. möchte auch auf keinen Fall, dass Kollegen was davon mitbekommen.

mm-Frisur wäre bei mir absolut kein Problem.. Aber ich hoffe die Rötung vergeht schnell

Subject: Aw: HT verheimlichen

Posted by [Hanzumon](#) on Mon, 03 Feb 2014 18:05:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die große Frage ist doch, ob man eine HT mittelfristig überhaupt vertuschen kann?

Die OP kann man sicher vertuschen. So schwer ist das nicht. Hat bei mir auch geklappt. Drei Wochen für OP und Kursten-Abfall-Zeit reichen gut aus. Nur um den Kurzhaarschnitt wirst du nicht herkommen, wenn du FUE ohne große Narbe haben willst.

Nur wenn man 12 Monate später wieder deutlich volleres Haar hat, fällt das ganze doch sowieso auf. Glaubt doch auch niemand, dass jemand auf einmal wieder Haare gewachsen sind ... So naiv ist doch auch niemand ...

Also ich werde ganz offen mit meiner HT umgehen, wenn man mich darauf anspricht. Das ganze verheimlichen ist doch sowieso kindisch. Klar muss man sich vielleicht ein paar blöde Sprüche anhören. Nur höre ich dann lieber Sprüche über mein volles Haar als über Haarausfall und Glatzenansätze. Außerdem sind doch die meisten Männer eh davon betroffen, früher oder später. Die, die heute lachen wollen in zwei Jahren dann auf einmal die Adresse vom Arzt wissen

Bei mir hatte ich noch das Glück, dass sich eine Kollegin im letzten Jahr die Brüste vergrößern ließ. Leute, das merkt man auch, wenn die Körbchengröße auf einmal zwei Nummern größer wird. Die Kollegin ist da nach der OP auch offen damit umgegangen und hat es uns erzählt.

Wenn uns Männern die Haare ausgehen, dann sollen wir immer "dazu stehen". Wenn wir uns für eine HT entscheiden, sollen wir das auf einmal verheimlichen?

Ich sehe das so: Ich mache die HT für mich. Ich will täglich zufrieden sein, wenn ich morgens in den Spiegel gucke. Meine Freundin findet es auch ok und was der Rest darüber denkt, hat mich eigentlich nie groß interessiert.

Subject: Aw: HT verheimlichen

Posted by [Alop](#) on Mon, 03 Feb 2014 19:02:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@epson

du warst ja bei der Prohaarklinik in Ungarn. Rasieren die grundsätzlich nicht den Empfängerbereich oder war das von dir so gewollt?

@norm90

wird bei dir rasiert? Für welchen Arzt hast du dich entschieden?

@Hanzumon

Es kommt halt immer auf einen selber an wie man damit umgehen kann bzw. wie sein Umfeld ist. Mit Sicherheit gibt es Leute denen es weniger ausmacht.

Aber ich denke es gibt eine ganze Menge die damit ein ähnliches Problem haben wie ich.

Und genau an diese ist die Frage gerichtet.

Subject: Aw: HT verheimlichen

Posted by [Hanzumon](#) on Mon, 03 Feb 2014 19:50:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alop schrieb am Mon, 03 February 2014 20:02@Hanzumon

Es kommt halt immer auf einen selber an wie man damit umgehen kann bzw. wie sein Umfeld ist. Mit Sicherheit gibt es Leute denen es weniger ausmacht.

Aber ich denke es gibt eine ganze Menge die damit ein ähnliches Problem haben wie ich.

Und genau an diese ist die Frage gerichtet.

Mein Post war nicht "böse" gemeint. Ich denke nur, dass man eine HT insgesamt nur schwer verbergen kann.

Du kannst dir ja ne "gute Story" für dein Umfeld ausdenken, warum du auf einmal kurze Haare hast. Aber um die kurzen Haare wirst du bei FUE nicht herumkommen.

Ansonsten viel Glück bei deiner HT und lass dich von deinem Umfeld nicht verrückt machen

...

Subject: Aw: HT verheimlichen

Posted by [epson](#) on Mon, 03 Feb 2014 20:32:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

alop,

war von mir so gewollt und bezahlt worden

das problem ist an so einer ht doch, wenn man schon vorher so offen damit umgeht und es wächst nichts, dann muss man sich bei den kollegen immer rechtfertigen, was zusätzlichen druck auf einen ausübt. und die fragen, oder das gestarre in den haaransatz, wann nun was wächst. neee, das muss ich nicht haben.

später kann man immernoch sagen, dass man eine ht. gemacht hat, insofern es auffällt. hier gab es mal einen thread, wo viele gemeint haben, dass sie beudeutend volleres haar gehabt hatten, es aber nicht weiter auffiel. zumindest wurden sie nicht darauf angesprochen.

ein guter freund von mir erzählte so zb. dass er einen kollegen hatte der sehr schütteres haar hatte.

der rasierte es stoppelkurz für ein paar monate. und das haar ist sehr viel dichter gewachsen. seitdem hat er mir doch empfohlen, meine haare auch mal ganz kurz für ne weile zu lassen ich wette mal, dass sein kollege eine ht hatte. aber im allgemeinen denken die leute nicht an sowas. das heisst, heute ist es vermutlich anders, da viele promis sich nun ht haben machen lassen.

Subject: Aw: HT verheimlichen
Posted by [Alop](#) on Mon, 03 Feb 2014 21:41:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@epson
könntest du evtl. Fotos von vor und nach der OP posten!
Denke mit meinen Resthaaren am gesamten Oberkopf und Toppik kann man ca. 2 - 3 Wochen nach OP vieles kaschieren.

Subject: Aw: HT verheimlichen
Posted by [norm90](#) on Thu, 06 Feb 2014 10:04:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wie siehts eigentlich bzgl friseur aus?
ich habe mir das ganze so vorgestellt: 14 Tage nach der HT erstmal nur zuhause bleiben und dann nach 3 Wochen oder so irgendwann wieder zur Arbeit gehen..
Aber die Haare wachsen ja nach und irgendwann nach 3 oder 4 Wochen müssen ja zumindest die Seiten geschnitten werden, weil das sonst ja scheisse aussieht.
Merkt der Friseur da was ?

Subject: Aw: HT verheimlichen
Posted by [Lara1969](#) on Sat, 08 Feb 2014 00:26:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Warum zum Teufel muss das verheimlicht werden? Ich bin drei Tage nach der HT wieder auf Arbeit gewesen und habe wenige Fragen wahrheitsgemäß beantwortet. Hat mich 5min gekostet. Das war es. Drei Wochen Urlaub in denen ich nicht in die Sonne darf, nicht tauchen darf....tuen mir da mehr weh.

"Hilfe wir behandeln die Falschen. Die Normalen sind das Problem!", fällt mir als Zitat dazu ein.

Lara

Subject: Aw: HT verheimlichen
Posted by [norm90](#) on Sat, 08 Feb 2014 00:43:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ist deine Sache. Aber du musst deine Meinung nicht den anderen aufschwätzen. Ich zb. arbeite in einer großen Firma, in der ich immer auf mein äußeres zu achten habe und in der ich viel Kontakt zu Kunden habe und Produkte vermarkten muss. Da ist es sehr wohl ein Problem, wenn man mit einem gerötetem Kopf oder am besten noch mit Krusten am Kopf da ankommt.. 1. fühle ICH mich dabei total unwohl und 2. wären mir die Blicke der anderen unangenehm. Vielleicht ist das eitel, aber ich denke das ist ganz normal... Außerdem ist es nicht normal, 3 Tage nach einer Kopf-OP wieder zur Arbeit zu gehen...

Subject: Aw: HT verheimlichen
Posted by [Lara1969](#) on Sat, 08 Feb 2014 00:54:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe ca. 50 Mitarbeiter. Ich denke ich achte schon auf mein Äußeres.

Wenn ich eine Kopf OP gehabt hätte, wäre ich nicht drei Tage später wieder auf Arbeit gewesen. Ich hatte aber nur eine HT mit 2200 Grafts. Das ist etwa vergleichbar eine Schramme.

Und ich bin eitel. Aber anscheinend nicht so übertrieben eitel. Und niemand hat sich daran gestört, auch unsere Kunden nicht.. Und in der Medizin achten die Kunden sehr auf das gepflegte Äußere.

Ich wehre mich nur dagegen, dass den noch unentschlossen Leuten eingeredet wird sie müssten wochenlang Urlaub machen. Das ist Blödsinn. Es interessiert sich keine Sau für eine bisschen Rötung. Die die es machen lassenwollen, sollen es machen und einfach normal weiter leben und arbeiten. Eine HT ist eben keine schwere OP. Oder gehst du nicht zur Arbeit wenn du dich beim Kartoffelschälen geschnitten hast?

Lara

Subject: Aw: HT verheimlichen
Posted by [Hanzumon](#) on Sat, 08 Feb 2014 10:00:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lara1969 schrieb am Sat, 08 February 2014 01:54Ich habe ca. 50 Mitarbeiter. Ich denke ich achte schon auf mein Äußeres.

Wenn ich eine Kopf OP gehabt hätte, wäre ich nicht drei Tage später wieder auf Arbeit gewesen. Ich hatte aber nur eine HT mit 2200 Grafts. Das ist etwa vergleichbar eine Schramme.

Und ich bin eitel. Aber anscheinend nicht so übertrieben eitel. Und niemand hat sich daran gestört, auch unsere Kunden nicht.. Und in der Medizin achten die Kunden sehr auf das gepflegte Äußere.

Ich wehre mich nur dagegen, dass den noch unentschlossen Leuten eingeredet wird sie müssten wochenlang Urlaub machen. Das ist Blödsinn. Es interessiert sich keine Sau für

eine bisschen Rötung. Die die es machen lassenwollen, sollen es machen und einfach normal weiter leben und arbeiten. Eine HT ist eben keine schwere OP. Oder gehst du nicht zur Arbeit wenn du dich beim Kartoffelschälen geschnitten hast?

Lara

Also mir persönlich wäre das zu riskant. Ich sah gute zwei Wochen nach der OP ziemlich schlimm aus. Vielleicht ist eine HT keine schwere OP, aber man sieht schon sehr den Eingriff. Und das hat mit Eitelkeit garnichts zu tun. So eine Wunde am Kopf ist doch ziemlich empfindlich. Also ich halte es für fahrlässig, drei Tage nach der OP wieder in die Arbeit zu maschieren.

Ich habe drei Wochen Urlaub genommen, weil ich nach der OP wenig Stress haben wollte. Schonen für eine gute Anwachsrate halte ich schon für wichtig und richtig. Ich habe zwei Monate keinen Sport gemacht nach der OP und war drei Monate nicht im Solarium.

Vielleicht war ich zu vorsichtig, aber ich möchte für das viele Geld und für die nicht schmerzfreie Behandlung auch ein bestmögliches Ergebnis haben. Wenn ich mich dafür zwei Woche auf die faule Haut legen muss, dann ist das doch ein wirklich "kein schweres Los".

Aber mir erzählte auch mein Arzt, dass er mal einen Patienten hatte, der direkt nach der OP nach Ägypten zum Tauchen geflogen ist. Trotz kritischer Meinung des Arztes meinter dieser Patient: "Die Haare werden schon anwachsen".

Also seitdem wundert mich garnichts mehr ...
